

A. D. I. (H)

3113

X-22

II. Brenzölfreie Tonka-Gemische.

20	Gew. Tl.	Basengemisch
20	"	Anilin
20	"	Butylamin bzw. Isamin
20	"	Methylpyrrolidin bzw. Pyrrolidin bzw. Triäthylamin
10	"	Xylol
10	"	Schwerbenzin

Tonka-Gemisch mit den obigen Zusammensetzungen zünden gegen BMW-Säure erwartungsgemäss selbst bei -60° einwandfrei und zeigen ein gutes Kälteverhalten. Die Pyrrolidine bzw. Triäthylamin können durch Tetrahydrofuran ersetzt werden; beim Eingiessen der Säure in das Brennstoffgemisch tritt kein wahrnehmbarer Zündverzug auf.

Aber auch bei Erhöhung des Gehaltes an Kohlenwasserstoffen auf 40% werden noch brauchbare Gemische erhalten. Nach der Tropfenmessmethode zeigen diese Brennstoffe ein schlechtes Zündverhalten; beim Zusammengiessen von Säure und Brennstoff tritt jedoch noch kein deutlich erkennbarer Zündverzug auf. Eine genaue Bestimmung des Zündverzuges müsste noch mit einer Zündapparatur durchgeführt werden.

1347

Bezeichnung	Basen- gemisch	Isamin	Anilin	Methyl- pyrrolidin	Pyrrolidin	Triäthylamin	Xylol	Schwerbenzin
T 92/44 I	20	20	-	20	-	-	20	20
T 05/44 II	20	20	-	-	20	-	20	20
T 93/44 I	20	20	-	-	20	20	20	20
T 62/44 I	20	-	20	20	-	-	20	20

  

Bezeichnung	20°		-60°		Viskosität C. St.	
	Tropfen BMW-Säure	2 cm Dr. : 3 cm Säure	Tropfen BMW-Säure	2 cm Dr. : 3 cm Säure	20°	-40°
T 92/44 I	+10	1	-	1-	1,16	4,12
T 05/44 II	+10	1	+10	1-	-	-
T 93/44 I	+10	1	-	1-	1,16	4,14
T 62/44 I	0,8,9	1	+10, Verz.	1-	1,88	19,69

Durchschlag

Ta/He